

SPD-Fraktion

Herr Schuster (Klima Freunde)

Herrn Bezirksbürgermeister

Josef Wirges

Venloer Str. 419 - 421

50825 Köln

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion Die Linke

Frau Pöttgen (FDP)

Frau Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1211/2020

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|---------------------------------|--------------------------|
| Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld) | 07.09.2020 |

Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion B'90 Die Grünen, der CDU-Fraktion, der Fraktion Die Linke, Hr. Schuster (KF) und Fr. Pöttgen (FDP), betr.: Die Bartholomäus-Schink-Straße wird zur Streetfood Street

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

die oben genannten Antragsteller bitten den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 7. September 2020 zu setzen.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld unterstützt die gemeinsame Initiative der Betreiber von Club Bahnhof Ehrenfeld, Bumann & Sohn und Artheater unter Einhaltung geltender Corona- Auflagen eine Streetfood Street in der Bartholomäus-Schink-Straße gemäß dem als Anlage beigefügten Konzept einzurichten.

Beschluss

- Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, die Umsetzung des Konzeptes auf Grundlage der Varianten A oder B positiv zu begleiten und ggf. notwendige Genehmigungen schnellstmöglich zu erteilen.
- Die Bartholomäus-Schink-Straße ist freitags zwischen 17:00 Uhr und sonntags 1:00 Uhr für den motorisierten Durchgangsverkehr zu sperren.
- Für die Betreibung der Foodtrucks an allen Tagen der Woche, ist als sichere Querung der Straße für die Besucher ein Zebrastreifen (ggf. als Baustellenzebrastreifen auszuführen) auf Höhe der Caritas einzurichten.

- Der Zeitraum der Sperrung soll - abhängig von der weiteren Entwicklung der Pandemie - auf zunächst 6 Monate angelegt werden. Über eine notwendige Fortführung oder Anpassung der Sperrung soll vor Ablauf der Frist beraten und entschieden werden.

Begründung

Corona gefährdet die wirtschaftliche Existenz unserer Clubs; Arbeitsplätze stehen auf dem Spiel, viele Menschen sehnen sich nach Begegnung und kulturellen Angeboten.

Dafür müssen wir Orte schaffen, die ein Überleben der Clubs möglich macht und die Rahmenbedingungen schaffen, durch die unkontrollierte Menschenansammlungen vermieden werden.

Petra Bossinger
Fraktionsvorsitzende SPD
GRÜNEN

Christiane Martin
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS90/DIE

Berndt Pertri
Fraktionsvorsitzender Die Linke

Harald Schuster
Einzelvertreter/KLIMA FREUNDE

Marlis Pöttgen
Einzelvertreterin/FDP